

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1835-1836**

20.5.1836

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 20. Mai 1836.

120

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

Zum Vortheil des Herrn Esclair.

Wallensteins Tod.

Tragödie in fünf Aufzügen von Schiller.

P e r s o n e n :

Wallenstein, Herzog von Friedland, kaiserlicher Feldherr im dreißigjährigen Kriege	" "	*
Octavio Piccolomini, Generallieutenant	" "	Herr Mayerhofer.)
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst eines Kürassierregiments	" "	Herr Devrient.
Graf Terzky, Wallensteins Schwager, Chef mehrerer Regimenter	" "	Herr Schütz.
Illo, Feldmarschall	" "	Herr Meyer.
Buttler, Oberst eines Dragonerregiments	" "	Herr Schulz.
Gordon, Commandant von Eger	" "	Herr Hartenstein.
Major Geraldin	" "	Herr Arheidt.
Rittmeister Neumann	" "	Herr Meyer d. j.
Deveroux	" "	Herr Hoffmann.
Macdonald Hauptleute	" "	Herr Hartenstein d. j.
Ein schwedischer Hauptmann	" "	Herr Demmer.
Baptista Seni, Astrolog	" "	Herr Fischer.
Ein Befreiter des Pappenheimischen Kürassierregiments	" "	Herr Emmerich.
Ein Adjutant Octavio's	" "	Herr Schumacher.
Kammerdiener des Herzogs	" "	Herr Volk.
Page	" "	Dem. Sieber.
Herzogin von Friedland, Wallensteins Gemahlin	" "	Mad. Gervais.
Chesla, Prinzessin von Friedland, ihre Tochter	" "	Mad. Frühauf.
Gräfin Terzky, Schwester des Herzogs	" "	Mad. Kaiser.
Fräulein Neubronn, Hofdame der Prinzessin	" "	Dem. Gutsch.

Offiziere. Kürassiere. Wachen. Bediente.

* Herr Esclair, Regisseur des Königl. Hoftheaters in München, zur letzten Gastrolle.

Die Handlung geht im Jahre 1634, in den drei ersten Aufzügen in Pilsen, in den beiden letzten in Eger vor.

Die resp. Logen-Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Freitag, den 20. Mai, Mittag 12 Uhr, der Kassierin Mad. Lang anzuzeigen, ob sie ihre Logen beibehalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Br. E. 1412.38.

H. Esclair wurde u. J. 1674. gemacht.

121

